## Montag, 9. Dezember 2019, 19:30 Uhr Grosser Saal, Friedenskirche, Friedensstrasse 9, Bern

#### Anwesende Mitglieder (20):

BDP Stadt Bern, Sascha Zbinden CVP Stadt Bern, Sibyl Eigenmann Evangelische Täufergemeinde, Andreas Gut EVP Stadt Bern, Christof Erne Familienverein Holligen, Bernadette Wyniger, Vorstand FDP Sektion Bern Süd-West, Vera Schlittler-Graf Grüne Freie Liste, Adrian Indermühle Grünes Bündnis, Erwin Maurer Grünliberale Partei Bern, Johannes Schwarz, Vorstand ISGH, Eugen Gäumann Kirchgemeinde Heiliggeist, Maja Agyemang Marzili-Dalmazi-Leist, René Hell, Revisor Quartierverein Marzili, Gisela Vollmer Quartierverein Holligen-Fischermätteli, Annemarie Flückiger SP Bern-Süd, Fabian Dreher, Vorstand SVP Sektion Süd, Roland Jakob Verein Chinderchübu, Matthias Gunsch Verein Träffpunkt Cäcilia, Ernst Spiess Verein Villa Stucki, Chantal Fankhauser Verein Zwischenraum Weissenstein, Daniel Hornung

## **Entschuldigte Mitglieder (2):**

Eisenbahnerbaugenossenschaft (EBG), Del. vakant SP Holligen, Nathalie Herren

## Nicht anwesende Mitglieder (3):

Grün alternative Partei, Luc Spori Kirchgemeinde Frieden, Christian Walti Schönau-Sandrain-Leist, Christian Witt Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof, Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Vorsitz: Fabian Dreher, Vorstand

Protokoll: Patrick Krebs, Geschäftsleiter

#### Gäste:

Karl Vogel, Verkehrsplanung (VP) Christopher Nigg, Verkehrsplanung (VP) Marcel Durst, Verein Vortritt Fussgänger Yolande Burnod, Graue Panther Bern Andreas Roth, Marzili-Dalmazi-Leist Chantal Magnin, SP Bern-Süd Jana Papritz, Quartierverein Marzili Cédric Brügger, Quartierbewohner Michael Steiner, Quartierbewohner Daniel John Ducret, Quartierbewohner Beatrice Ducret, Quartierbewohnerin Walter Fuchs, Quartierbewohner Urs Schnell, Quartierbewohner Alexander Gehret, Quartierbewohner Res Hofmann, Quartierbewohner Sophie Schudel, Ouartierbewohnerin Ueli Papritz, Quartierbewohner Carmen Pfluger, Quartierbewohnerin

#### Traktanden:

- 1. Begrüssung der Delegierten und Gäste
- 2. Grosse Begegnungszone Marzili
- 3. Aufnahmegesuch
- 4. Leitfaden QM3-Delegierte in Jurys von Wettbewerben
- 5. OM3-Budget 2020
- 6. Studienauftrag Gesamtsanierung Freibad Marzili
- 7. Piazza Motion
- 8. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung
- 9. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliedsorganisationen
- 10. Varia

## Montag, 9. Dezember 2019, 19:30 Uhr Grosser Saal, Friedenskirche, Friedensstrasse 9, Bern

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof, Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Protokoll

#### 1. Begrüssung der Delegierten und Gäste

Fabian Dreher eröffnet um 19.30 Uhr die Delegiertenversammlung von QM3. Er begrüsst die anwesenden Delegierten und die zahlreichen Gäste.

#### 2. Grosse Begegnungszone Marzili

Präsentation

Karl Vogel von der VP präsentiert den Rahmen des Projekts. Er möchte heute die Meinung der Quartierorganisation zum weiteren Vorgehen einholen.

Christopher Nigg von der VP informiert über den aktuellen Stand des Projekts. Zuerst erklärt er den Auslöser des Projekts. Der Quartierverein Marzili hat 2017 über die QM3 diverse Anträge gestellt: Auf diversen Strassen wurden Tempo 30 und Tempo 20 gewünscht. Diese Wünsche wurden in die Planung der VP aufgenommen.

Die Parkplatznachfrage wurde ebenso intensiv analysiert. Es gibt einen intensiven Suchverkehr, da viele Auswärtige ohne Zonenparkkarte Parkplätze suchen. Es sollen deshalb diverse Parkplätze gestrichen werden, auch weil sie unsicher sind oder gegen das Behindertengesetz verstossen. Andere Parkplätze werden verschoben. 77% der Parkplätze werden erhalten.

Abschliessend erklärt Christopher Nigg detailliert die konkreten Verkehrsmassnahmen.

Diskussion

Daniel John Ducret: Ist eine Art Parkleitsystem möglich, um auswärtige Parkplatzsuchende abzuhalten?

Karl Vogel: Dies könnte man testen.

Roland Jakob: Wie werden Fussgänger\*innen gegenüber E-Bikes geschützt? Karl Vogel: Es fehlt die gesetzliche Grundlage, um E-Bikes-Benutzende zu büssen.

Johannes Schwarz: Müsste nicht der öV verbessert werden, um den MIV zu vermindern?

Christopher Nigg: Mit der Erschliessung des Gaswerkareals wird die öV-Lösung nochmals angeschaut.

Daniel John Ducret: Die Parkplätze des Bundes werden am Wochenende nicht genutzt.

Karl Vogel: Es wird im Projektteam angeschaut, was mit diesen Parkplätzen gemacht werden kann. Auch der Verkehr im Erlenweg muss näher angeschaut werden. Er fragt abschliessend, wie es weitergehen soll?

Fabian Dreher: Heute Abend kann QM3 keine verbindliche Entscheidung treffen. Ein aktuelles Stimmungsbild konnte in der heutigen Diskussion eingesehen werden.

Res Hofmann: Viele Leute im Marzili haben die Umfrage des Marzili-Dalmazi-Leistes gar nicht bekommen.

Jana Papritz: Sie möchte eine kurze Stellungnahme des Quartiervereins Marzili zur Umfrage abgeben. Der Quartierverein Marzili stellt in Frage, ob die Umfrage repräsentativ war. Die Umfrage habe zudem falsche Aussagen gemacht.

René Hell: Der Dalmaziquai wurde befragt, weil auch er vom Suchverkehr betroffen ist. 1040 Fragebögen wurden verteilt.

Fabian Dreher: Der Antrag von QM3 aus dem Jahr 2017 gilt immer noch. In Zukunft wird QM3 aber über das aktuelle, konkrete Projekt diskutieren und gegebenenfalls Anliegen für Veränderungen oder Ergänzungen einbringen.

Andreas Roth: Der QM3-Antrag aus dem Jahre 2017 wurde aber von der Verkehrsplanung massiv ausgeweitet.

Michael Steiner: Er befürwortet das Projekt.

Roland Jakob: Wie soll QM3 weiterfahren?

Karl Vogel: Mit dem Schlussbericht wird die Verkehrsplanung wieder in die QM3 kommen.

Erwin Maurer: Er unterstützt das Vorhaben des QM3-Vorstandes: In einer QM3-Arbeitsgruppe wird das konkrete Projekt diskutiert sowie eine Stellungnahme erarbeitet, die dann an einer QM3-Delegiertenversammlung verabschiedet werden kann.

Vera Schlittler: Auch sie unterstützt das Vorhaben des QM3-Vorstandes.

Roland Jakob: Kann der Schlussbericht der Verkehrsplanung noch mit QM3-Einwänden ergänzt werden?

Karl Vogel: Ja, dies sollte möglich sein.

## Montag, 9. Dezember 2019, 19:30 Uhr Grosser Saal, Friedenskirche, Friedensstrasse 9, Bern

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof, Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



#### 3. Aufnahmegesuch

Diskussion

Marcel Durst: Er stellt seinen Verein vor. Die Sektion Stadtteil 3 des Vereins Vortritt Fussgänger wurde im April 2019 gegründet. Die Sektion umfasst 23 Personen, die im Stadtteil 3 wohnen. Sie wollen sich für die Fussgänger\*innen im Stadtteil 3 einsetzen.

Vera Schlittler: Sie befürwortet das Gesuch. Sascha Zbinden: Gibt es noch andere Sektionen?

Marcel Durst: Nein, noch nicht.

Johannes Schwarz: Der Quartierbezug der Sektion scheint gegeben zu sein. Erwin Maurer: Eine Aufnahme der Sektion bei QM3 ist für ihn problematisch. Sie ist nicht quartierspezifisch.

Roland Jakob: Die Sektion ist wertvoll für das Quartier. Er unterstützt das Gesuch.

Daniel Hornung: Er ist auch für die Anliegen der Fussgänger\*innen, doch die Sektion sollte länger existent sein, bevor sie aufgenommen wird.

Roland Jakob: Die Sektion kann eigene Meinungen vertreten, auch gegenüber dem Hauptverein.

Marcel Durst: Die Sektion hat keine Statuten, der Hauptverein aber schon.

Roland Jakob: Der Hauptverein wird seine Statuten so ergänzen, dass die Sektion eine juristische Person wird.

Johannes Schwarz: Das Gesuch wird auf die nächste QM3-Delegiertenversammlung verschoben. Heute ist keine Abstimmung möglich.

Matthias Gunsch verlässt die Delegiertenversammlung. Es sind nur noch 19 Stimmberechtigte.

## 4. Leitfaden QM3-Delegierte in Jurys von Wettbewerben

Diskussion

Keine Wortmeldungen

*Abstimmung* 

Der Leitfaden wird mit 18 Ja, 0 Nein und 1 Enthaltung verabschiedet.

#### 5. QM3-Budget 2020

Präsentation

Patrick Krebs stellt das Budget von QM3 für 2020 kurz vor.

Diskussion

Vera Schlittler: Wo sind die Ausgaben für die Neuzuzüger\*innenanlässe

aufgeführt?

Patrick Krebs: Sie sind unter quartierbezogene Projekte/Aktivitäten

aufgeführt.

Verabschiedung

Das Budget wird mit 19 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen angenommen.

#### 6. Studienauftrag Gesamtsanierung Freibad Marzili

Diskussion

Patrick Krebs: Für den Studienauftrag der Gesamtsanierung des Freibades Marzili wird eine Quartierexpertin/ein Quartierexperte gesucht. Ab Januar 2020 werden die Sitzungstermine für den Studienauftrag gesucht. Sibyl Eigenmann von der CVP hat im Vorfeld der Delegiertenversammlung ihr Interesse angemeldet.

Gisela Vollmer: Der Quartierverein sollte dort vertreten sein. Der heute anwesende Daniel John Ducret würde gerne dort mitmachen.

Sibyl Eigenmann: Sie wohnt im Marzili und ist oft Gast im Freibad.

Daniel John Ducret: Auch er wohnt im Marzili. Beim Studienauftrag ist ihm wichtig, dass die Kosten nicht ausufern. Er überlässt Sibyl Eigenmann gerne das Mandat.

Abstimmung

Sibyl Eigenmann bekommt 15 Stimmen; Daniel John Ducret bekommt 2 Stimmen; 1 Stimme enthält sich.

Sibyl Eigenmann wird also mandatiert, QM3 dort zu vertreten. Patrick Krebs wird die Kontaktdaten an HSB zustellen.

## Montag, 9. Dezember 2019, 19:30 Uhr Grosser Saal, Friedenskirche, Friedensstrasse 9, Bern

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof, Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



#### 7. Piazza Motion

Diskussion

Patrick Krebs: Claudia Luder vom Tiefbauamt (TAB) nimmt die Piazza-Motion aus dem Jahr 2001 zum Anlass, im Jahr 2020 in jedem Stadtteil einen Platz mit einfachen Mitteln aufzuwerten (Referenzbeispiel: Tellplatz im Breitenrain). Das Tiefbauamt hat nun bei den soziokulturellen Akteuren (vbg, DOK, toj) sowie bei den Quartierkommissionen nach geeigneten Plätzen gefragt.

Nach der Diskussion in der Arbeitsgruppe vom 18. November 2019 hat Patrick Krebs am 21. November 2019 das Monbijoudreieck, den Vorplatz des Bahnhofs Weissenbühl, die Tramendstation Weissenbühl, das Dreieck Landoltstrasse-Wabernstrasse sowie den Pavillon an der Schwarztorstrasse unverbindlich an Tiefbau Stadt Bern gemeldet. Der umstrittene Marziliplatz wurde nicht gemeldet.

Besteht das Interesse, heute mittels Beschluss weitere Plätze verbindlich nachzureichen?

Christof Erne: Beim Marziliplatz sollte man mit einer Meldung seitens QM3 abwarten.

Gisela Vollmer: Sie möchte eine Aufwertung des Marziliplatzes.

Roland Jakob: Auch er war in der QM3-Arbeitsgruppe gegen die Meldung des Marziliplatzes.

Urs Schnell: Er möchte eine Aufwertung des Marziliplatzes. Er wartet schon lange auf diese Aufwertung.

Johannes Schwarz: Egal ob wir den Marziliplatz melden oder nicht, es ist nicht sicher, ob das Tiefbauamt diesen Platz auswählt.

Erwin Maurer: Man sollte den Marziliplatz melden.

Vera Schlittler: Man sollte den Platz nicht melden.

Jana Papritz: Konkret läuft noch nicht viel im Marzili, deshalb müsste der Platz schnell aufgewertet werden.

Roland Jakob: Man sollte auch die anderen, bereits gemeldeten Plätze ins Auge fassen.

Beschluss

Der Marziliplatz wird mit 8 Ja, 6 Nein und 5 Enthaltungen dem TAB gemeldet.

#### 8. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung

Die Traktandenliste wird wie versandt zur Kenntnis genommen.

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 4. November 2019 wird genehmigt und an Patrick Krebs verdankt.

# 9. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliedorganisationen

Patrick Krebs informiert über folgende Geschäfte:

QM3 intern

Die Geschäftsstelle bleibt vom 20. Dezember 2019 bis und mit 5. Januar 2020 geschlossen.

Da am 10. Februar 2020 und am 11. Mai 2020 der grosse Saal der Friedenskirche besetzt ist, wird die Delegiertenversammlung an diesen beiden Daten im kleinen Saal der Friedenskirche stattfinden.

#### Schulhausneubau Goumoënsareal

Hochbau Stadt Bern (HSB) führt 2020 vor und nach dem Wettbewerb eine Partizipation bezüglich der Planung der Aussenflächen durch. QM3 kann zwei Delegierte in einer entsprechenden Begleitgruppe stellen. Ist es für alle in Ordnung, wenn dies die bereits für den Wettbewerb mandatierten Delegierten Roland Jakob und Vera Schlittler übernehmen?

Diskussion

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Patrick Krebs meldet Roland Jakob und Vera Schlittler bei HSB für die Begleitgruppe an.

#### Meinen-Areal

Stadtgrün Bern (SGB) hat Patrick Krebs informiert, dass SGB die zukünftigen Grünflächen auf dem Areal nicht in ihre Obhut nehmen, sondern der Bauherrschaft überlassen möchten. Die verhältnismässig hohen Unterhaltskosten sind der Grund für diesen Schritt.

## Montag, 9. Dezember 2019, 19:30 Uhr Grosser Saal, Friedenskirche, Friedensstrasse 9, Bern

## Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof, Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



#### Diskussion

Adrian Indermühle: Er kennt einen Fall in Zürich, wo Security-Leute jeweils abends Besucher\*innen aus einem privaten Park wegweisen. Wäre dies im Meinen-Areal ebenso möglich?

Patrick Krebs: Theoretisch hätte die Bauherrschaft diese Möglichkeit. SGB geht jedoch davon aus, dass die Grünflächen öffentlich zugänglich und nicht nur den Liegenschaftsbewohner\*innen vorbehalten sein werden.

#### Beschluss

Patrick Krebs meldet SGB, dass QM3 von dem Vorhaben auf dem Meinen-Areal Kenntnis genommen hat.

#### Infoanlass Gaswerkareal

Am Dienstag, 10. Dezember 2019 ab 18:15 informiert ISB im Gaskessel über den aktuellen Stand des Projekts.

Mitteilungen der Mitgliedorganisationen:

Keine Wortmeldungen

#### 10. Varia

Mit dem Verweis auf die nächsten Termine (**Arbeitsgruppe am Montag, 13. Januar 2020, und Delegiertenversammlung am Montag, 10. Februar 2020**) wird die Delegiertenversammlung um 22:15 Uhr geschlossen.

Bern, 10.02.2020

Patrick Krebs